

29. Internationales Filmfest Oldenburg
14. bis 18. September 2022



Filmfest geht mit neuen Partnern an den Start und kehrt nach zwei Jahren Pandemie in die JVA zurück

Das Vom 14. bis 18. September geht das Filmfest Oldenburg mit internationalen Highlights des jungen, unabhängigen Kinos in die nächste Runde. Mit Gästen, Publikum und im Kino

Das 29. Internationale Filmfest wird am 14. September wie zuletzt auch mit einer Galaveranstaltung in der Kongresshalle feierlich eröffnet. Damit beginnen fünf Tage Programm mit vielen Highlights des unabhängigen Kinos, mit internationalen Gästen und Rahmenveranstaltungen, bei denen ein Raum für Begegnungen geschaffen wird, um die vielgerühmte Atmosphäre des Oldenburger Festivals wieder aufleben zu lassen. Beendet wird die Filmfestwoche auch in diesem Jahr mit einer großen Abschlussgala im Oldenburger Staatstheater. Nach zwei Jahren unter Pandemiebedingungen blickt das Filmfest in diesem Jahr - unter Berücksichtigung von grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen - einer Filmfest-Woche ohne Einschränkungen entgegen.

Zur Vorbereitung und Durchführung des Events hat das Festival eine neue, temporäre Heimat an prominenter Stelle gefunden. Das neue Filmfestbüro hat sich mit großzügiger Unterstützung durch die *Zitronengras Kochhaus GmbH* direkt gegenüber der Lambertikirche am Markt 18, in der ehemaligen Ratsapotheke, später *Bauer & Metzger*, eingerichtet. Hier wird auf das Filmfest hingearbeitet und ab August zu Beginn des Ticketvorverkaufs dann auch ein neuer Filmfesttreffpunkt entstehen.

Zu den langjährigen Partnern, Sponsoren und Förderern des Festivals werden sich in diesem Jahr zwei neue Partner gesellen, die mit ihrem Engagement ein Zeichen für den Erhalt von Kultur in schwierigen Zeiten setzen wollen. Das Filmfest freut sich, mit der *Kommunalen Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)* einen neuen Premiumsponsor an seiner Seite zu begrüßen. Die *KDO* ist Niedersachsens größter kommunaler IT-Dienstleister und unterstützt bundesweit Kommunen als Ansprechpartner für Digitalisierung. Carina Sander, stellvertretende Verbands-geschäftsführerin, zur neuen Kooperation: „Das internationale Filmfestival beweist, welche hervorragenden Ergebnisse gelebte Innovationsfreude erzielt – ein Wert, den auch die *KDO* täglich lebt. Oldenburg wird dem Event dabei eine würdige Bühne bieten – wir sind stolz, das Projekt als diesjähriger Sponsor unterstützen zu können.“ Der Festivalleiter Torsten Neumann freut sich über die Zusammenarbeit mit der *KDO*: „Ein modernes, aufstrebendes Unternehmen mit fester Verwurzelung in Oldenburg, das in einer zukunftsorientierten Branche überregionale Ausstrahlung besitzt und seine Rolle als Kulturförderer in der Region mit viel guter Energie ausfüllt. Einen besseren neuen Partner für das Filmfestival kann man sich schwer vorstellen.“

OLB-Stiftung



EWE



STADT OLDENBURG¹⁰

nordmedia
■■■■■■■■■■

Ebenso neu wird die Kooperation mit dem Getränkevertrieb *Bunjes*, der das Festival im Bereich Getränkelogistik begleitet und seine hauseigenen Marke *Dat Ole Beer Natur* auf dem Festival präsentieren wird. Torsten Neumann über die Kooperation: „So wie wir uns beim Film im Independent-Bereich bewegen, ist die Partnerschaft mit dem familiengeführten Traditionsbetrieb *Bunjes* - ebenfalls ein echter Independent-Player - ein Glücksfall. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und die Gelegenheit, das wirklich leckere Bier unseren Gästen anbieten zu können!“

Im Zuge einiger, von den wichtigsten Förderern des Festivals, der Stadt Oldenburg und der *nordmedia*, der Filmförderung der Länder Niedersachsen und Bremen, gewünschten (und von der *nordmedia* auch geförderten) Umstrukturierungen des Filmfest Oldenburg, haben wir drei externe Partner näher an das Festival gebunden und mit Aufgaben betraut, die der Organisationsstruktur bei der Durchführung ein sicheres Fundament verleihen sollen. Die *Kehrer Werbeagentur* greift dem Team in logistischen und administrativen Belangen unter die Arme. Für die Umsetzung der zahlreichen Festivalevents werden nunmehr zwei Agenturen die Struktur des Festivals entlasten. Die Durchführung, ebenso wie die logistische Vorbereitung der Festivalevents, wird von dem Event- und Catering Team der Restaurants *Schiller* und *Caldero*, sowie der Agentur *Läuft Events* gesichert.

Zu guter Letzt eine wirklich erfreuliche inhaltliche Rückkehr zu den Zeiten vor der Pandemie: Die Justizvollzugsanstalt Oldenburg und das Filmfest haben sich gemeinsam dazu entschieden, dieses Jahr wieder Filmvorführungen in der JVA zu ermöglichen und damit die langjährige Partnerschaft, die weiterhin einzigartig auf der Welt ist, wieder in vollem Umfang umzusetzen. Zwar wurden auch in den letzten beiden Jahren einige Filme über den internen Fernsender der JVA „Gitternet TV“ digital für die Häftlinge eingespeist, dieses Jahr aber können die Zuschauer wieder gemeinsam mit Häftlingen an drei Tagen Filmscreenings in dieser außer-gewöhnlichen Location besuchen. Für diese besonderen Events gibt es sowohl spezielle Sicherheitsvorkehrungen als auch Covid 19-Schutzmaßnahmen. Erfahrungsgemäß sind die Tickets für diese Vorstellungen heiß begehrt, schließlich sind sie alles andere als ein gewöhnlicher Kinobesuch. Die Brücke zwischen der Außen- und der Innenwelt der JVA wird wiederhergestellt. Nähere Details zu den Veranstaltungen werden in den nächsten Wochen bekanntgegeben.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihr Internationales Filmfest Oldenburg

Pressebüro Filmfest Oldenburg

Jule Schlüter / Luise Peters

presse@filmfest-oldenburg.de // +49 (0) 441 / 9250 855

OLB-Stiftung



EWE

